

Trendwende?

Von Dusan Deak

Die Vorwürfe gegenüber Annalena Baerbock sind allem Anschein nach unberechtigt, inszeniert und ferngesteuert. Zeichnet sich eine Trendwende ab? Es zeigte sich, dass sich Baerbocks Büchertext an mindestens 18 Stellen deutlich von wörtlich abgeschriebenem Copy-Paste-Vorlagestellen unterscheidet. Und es werden nach Erfahrung der Plagiatsjäger mit fortschreitender Untersuchung des Textes immer mehr. Vor allem Konjunktionen wie »und«, »oder«, »aber«, aber auch Punkt, Komma, Strich und die geschickt platzierten diversen Verbindungs- und Trennzeichen zeigen eine ausgeprägte Neigung zum selbständigen, kreativen Denken und Schreiben der Autorin. All das könnte die Zweifel an der Theorie von Baerbocks Urheberrechtsverletzung bekräftigen.

<https://www.jungewelt.de/artikel/406128.deak-trendwende.html>